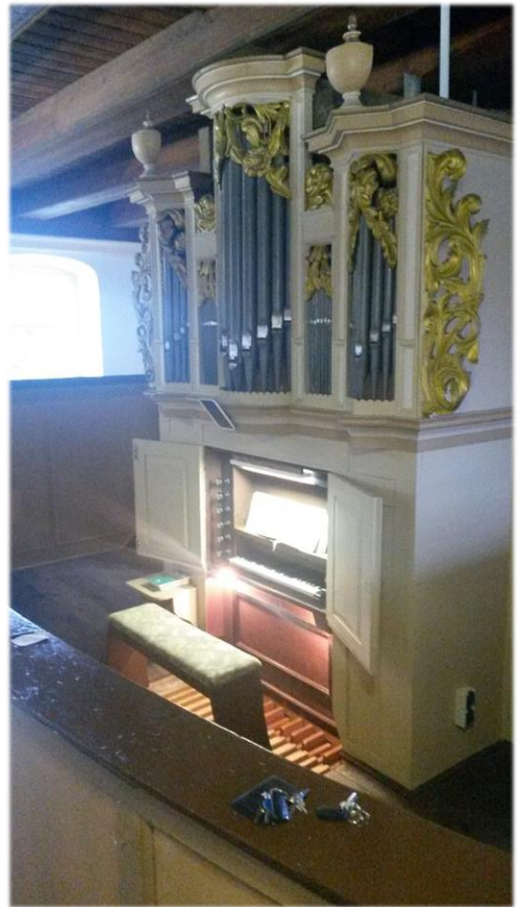


Tota tab Korrespondenz zu Fiegelroda.

Die Orgel

- 1827 Ankauf eines „Orgelwercks, das bereits in der St. Ulrichskirche in Halle vormals gebraucht worden war“

*Baron Wäldner aus Halle in Unterfahndorff gab den
... auf ganzweilig zum Verkauf des Orgelwercks
... in der St. Ulrichskirche in Halle
... auf Wäldner an ... 1000
... 1000 ...*



- Umsetzung und Neuaufbau durch Friedrich Wilhelm Wäldner (Halle)

- vor 1827 bereits vorhanden sind:

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| 1. Prinzipal 4 Fuß | 5. Octave 2 Fuß |
| 2. Gedackt 8 Fuß | 6. Quinte 1 ½ Fuß |
| 3. Flöte traverse 8 Fuß | 7. Mixtur 3fach |
| 4. Gedackt 4 Fuß | sowie Prospekt und
Windlade |

- durch Wäldner 1827 nachgefertigt sind:

- | | |
|---------------------|------------------|
| 8. Flachflöte 8 Fuß | sowie Schwebung, |
| 9. Violonbaß 8 Fuß | Traktur und |
| 10. Subbaß 16 Fuß | Balganlage |

- Orgelweihe am 9. Sonntag nach Trinitatis 1827

Lieder
bei der Einweihung der Orgel in der Kirche zu Fiegelroda, den 9. Sonntag nach Trinit. 1827.

Ohne Orgelbegleitung.

Mel. Wer nur den lieben Gott läßt zu.

1. Hoch sing' ich hier aus dunkler Ferne, Gott, mein Beförder, Die mein Lieb, Wenn einst, hoch über alle Stree, Dich mein verkörtes Auge sieht, dann schallet Die im Jubelklang der Nebenwider mein Gesang.

2. Wohlt mir indeß! Du schenkst hernieder, heigt mein Gebet zu Dir, Hinan. Du heßt den Dank der schwachen Sieder mit Vaterliebe gnädig an, und meine Besserung und Ruh' nimmst durch ein frommes Lied oft zu.

3. Hoch wall' ich hin mit meinen Brüdern zu Deines Tempels Heiligthum, da tent in Dir gemeinten Liedern mein Dankgefühl zu Deinem Thron und dann durchbringt meine Brust schon hier die reinste Himmelsluft.

4. Die Kraft von des Geistes Lehren erhebt und stütet meinen Geist, wenn er vereint mit heiligen Söhnen, Gott, Deinen großen Namen preißt: Anbetung Dir und Ehre bringt, und Hüße der Empfindung singet.

Einweihungs-Rede.
Hauptlied mit vollem Orgelspiel.
Mel. Lobt Gott, ihr Engeln, allzugleich etc.

1. Unendlicher! zu Deinem Thron schwingt sich mit Preis und Dank, gebeten von der Orgel Ton, heut unser Hochgesang.

2. Hoch weihen wir im Heiligthum. Herr, unser Herr, sei Dir, sie feyde Deines Namens Ruhm und sey der

- 1864 wird Flöte traverse 8 Fuß durch Geigenprinzipal 8 Fuß ersetzt (F.W. Voigt, Eisleben)

- Ablieferung der Prospektpfeifen zu Rüstungszwecken im Ersten Weltkrieg

- Neueinsatz Prospektpfeifen aus Orgelzink 1920er

- seit 1970er Jahren Bemühung um Orgelsanierung

- Reparaturmaßnahmen durch Orgelbau Schroen (Merseburg) 1989/1990

- 2009 Säuberung und Kleinreparatur durch Studenten der Kirchenmusikhochschule Halle

- denkmalgerechte Restaurierung und Intonation ausstehend, z.T. Holzwurmbefall, aktuell trotzdem komplett spielbar

1000. ...
Einhundert Thaler ...
... 13. August 1827.
Friedrich Wilhelm Wäldner.

... Fieligne ...